

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	37306
			DK5 DK5-GK	6826 6828
			DK5 - Name	Stillhorn
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	353 155
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung
Räumliche Abbildung	Linie			21.09.2005
Anzahl Abschnitte	2			Fläche / Länge [m²/m]
				274,594
				Breite (lineare Abb.) [m]
				5

Gesetzlicher Schutz § 30 (2) 1.2 Natürliche oder naturnahe stehende Gewässer **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Dauerhaft wasserführender Graben mit etwa 2 m bis 2,5 m breiter Wasserfläche, ca. 0,5 m unter dem benachbarten Gelände gelegen. Die anschließenden Nutzungen sind sehr extensiv, die Vegetation in den Nachbarflächen bis hinein in die Ufer ist recht hochwüchsig mit hohen Anteilen nitrophytischer Röhrichtarten wie Rohrglanzgras und Wasserschwaden sowie Flußampfer. Das Gewässer selbst ist im Gegensatz zu den Vorjahren sehr viel intensiver überwachsen. Es ist kaum noch offene Wasserfläche erkennbar. Die Krebscherenbestände sind deutlich zurück gegangen zugunsten einer Bildung von nitrophytischen Röhrichten, v.a. mit großen Beständen von Ästigem Igel-Kolben, etwas Rohrkolben und großen Beständen von Sumpfkresse. Auch die Anzahl der in Gewässernähe zu findenden juvenilen Moorfrösche ist relativ gering, so dass davon auszugehen ist, dass das Gewässer an Eignung als Amphibien-Laichgewässer und auch als für seltene Arten eingebüßt hat. Gegenüber den Vorjahren weist es einen um 10 bis 20 cm niedrigeren Wasserstand auf, was eventuell mit einer Öffnung von Seitengräben hin zur Neue oder auch der Alten Höder Wettern zusammenhängt, so dass kein Rückstau von Wasser mehr stattfindet. Eventuell hat auch die Absenkung des Wasserspiegels, die Verkleinerung des Wasservolumens und die Wasserstandsschwankungen eine Eutrophierung zufolge, so dass das Wasser deutlich nährstoffbelasteter als in den Vorjahren wirkt.

Insgesamt ist mit dauerhafter Wasserführung, großen Beständen submerser Vegetation und zahlreichen Krebscheren immernoch ein großer naturschutzfachlicher Wert vorhanden.

Als artenreicher Krebscherengraben nach § 30 BNatSchG geschützt.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FGR	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)		
3	gk	Krebscheren-Typ (gk)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung

Nachbarnutzung/en

Rechtswert (X)	568480	Hochwert (Y)	5927266
Bezirk	Hamburg-Mitte	Naturraum	Elbinsel Wilhelmsburg (673.01)
Stadtteil (OT-Nr.)	Wilhelmsburg (135)	Gemarkung	Wilhelmsburg (147)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	LSG Wilhelmsburger Elbinsel [HH-2050 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET			

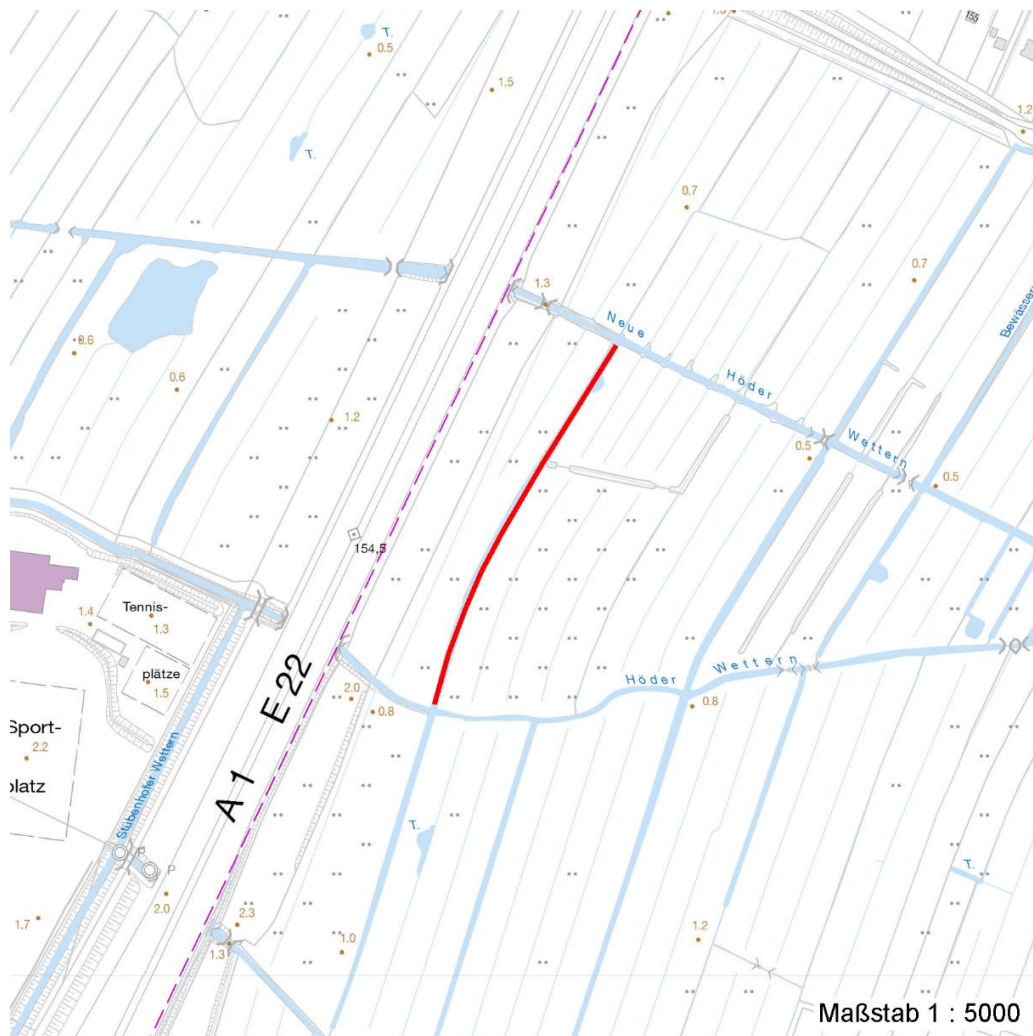
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	37306	
		DK5 DK5-GK	6826	6828
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Stillhorn	
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	353	155
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	21.09.2005	
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	274,594	
		Breite (lineare Abb.) [m]	5	

Räumliche Lage

Wasserschutzgebiet Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
-------------	-----------------------	-----	------------	------------	-----------	----------	------------------

37306	37298	6826	353	01.09.2003	K	6828	155
-------	-------	------	-----	------------	---	------	-----

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Deutliche Degeneration des zuvor sehr wertvollen Grabens, sehr eutroph, Wasserstandsschwankungen.
Wertgesichtspunkte	Noch erhaltene, große Bestände der Krebschere, dauerhafte Wasserführung, Eignung als Amphibien-Laichgewässer.

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	37306
		DK5 DK5-GK	6826 6828
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Stillhorn
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	353 155
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	21.09.2005
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	274,594
		Breite (lineare Abb.) [m]	5

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Maßnahmen	Wasserstand dringend deutlich um 10 bis 20 cm anheben und dauerhaft sichern, gegen Wasserstandsschwankungen in der Neue Höder Wetterm unabhängig machen. Vegetation der Nachbarflächen Nutzen, um offenere Ufer zu schaffen. Graben evtl. abschnittweise, schonend entkrauten; Krebschere dabei schützen.

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)	Biotoptyp	FGR
- Zusatz	Krebscheren-Typ (gk)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	11 - flaches Gewässer
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	01.0.01.01.2 - Hydrochariden-Gruppe (Froschbiß- und Krebscherenges.) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,3
Boden	Feuchte	zeitweise wasserüberstaut	9,6
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,8
	Reaktion	neutral	7
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,3
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	1,9
	Wechselfeuchteanzeiger		7
	Giftpflanzen		4
	Überschw.anzeiger		13

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	37306
		DK5 DK5-GK	6826 6828
		DK5 - Name	Stillhorn
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	353 155
Bearbeitung	BRA	Kartierung	21.09.2005
Räumliche Abbildung	Linie	Fläche / Länge [m²/m]	274,594
Anzahl Abschnitte	2	Breite (lineare Abb.) [m]	5

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w		-															
Bidens cernua (Nickender Zweizahn)	7	w		-															
Calamagrostis canescens (Sumpf-Reitgras)	7	w		-															
Caltha palustris (Sumpf-Dotterblume)	7	w		-											3	3	V	V	
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	z		-													V		
Carex disticha (Zweizeilige Segge)	7	w		-											V		V		
Carex nigra (Wiesen-Segge)	7	w		-											V		V		
Carex pseudocyperus (Scheinzyper-Segge)	7	w		-															
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	w		-															
Cirsium vulgare (Gewöhnliche Kratzdistel)	7	w		-															
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	7	w		-															
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	w		-															
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	w		-															
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		-															
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	h		-															
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	z		-											b				
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	z		-															
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	h		-															
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	w		-													V		
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w		-															
Lysimachia thyrsoflora (Straußblütiger Gilbweiderich)	7	w		-											3		3	V	
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		-															
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w		-															
Myosotis scorpioides agg. (Artengruppe Sumpf-vergissmeinnicht)	7	w		-													V		
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	w		-															
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	7	w		-															
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z		-															
Phragmites australis (Schilf)	7	w		-															
Poa palustris (Sumpf-Rispengras)	7	w		-															
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	w		-															
Rorippa amphibia (Wasser-Sumpfkresse)	7	h		-															
Rubus armeniacus (Armenische Brombeere)	7	w		-															
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	w		-															
Sagittaria sagittifolia (Gewöhnliches Pfeilkraut)	7	w		-															
Scutellaria galericulata (Sumpf-Helmkraut)	7	w		-															
Sium latifolium (Breitblättriger Merk)	7	w		-											3				
Sparganium erectum (Ästiger Igelkolben)	7	h		-															
Spirodela polyrhiza (Vielwurzlige Teichlinse)	7	z		-															
Stratiotes aloides (Krebsschere)	7	h		-											b	3	3	3	3
Typha latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	7	w		-															
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z		-															
Anzahl Rote Liste Arten													6	2	8	3			
Anzahl Arten													41						

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland